



Amtliche Bekanntmachungen

BIBERACH

mit Prinzbach

Verantwortlich: Bürgermeister Jonas Breig



Freitag, 27. Januar 2023

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

im Oktober vergangenen Jahres fand am Marta-Schanzenbach-Gymnasium eine gemeindeübergreifende Beteiligungswerkstatt „Marta macht mit“ statt. Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Klassenstufen haben sich an diesem Format beteiligt und hatten so die Möglichkeit, sich für ihre Gemeinde einzusetzen und im Austausch mit anderen ihre Ideen zu präsentieren.



Dieses Format fand im Oktober zum zweiten Mal statt. Dieses Mal waren auch die Bürgermeister des Einzugsgebiets der Schule eingeladen. Wir konnten uns mit den Schülerinnen und Schülern direkt und persönlich austauschen. Für mich war dies eine sehr gelungene Veranstaltung.

Damit dieser Gesprächsfaden nicht abreißt, möchte ich alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen unserer Gemeinde wieder zu „Politik und Pizza“ einladen. Gerne möchte ich die angesprochenen Ideen und Anregungen in lockerer Runde vertiefen. Einsteigen möchte ich mit einer persönlichen Führung durch das Rathaus.

Ich freue mich über Eure Anliegen, Fragen und Vorstellungen für die Zukunft unserer Gemeinde zu sprechen.

- | | |
|--------------|--|
| Wer? | Alle Jugendlichen und junge Erwachsene der Gemeinde Biberach |
| Wann? | Donnerstag, den 2. Februar 2023 um 19:00 Uhr |
| Wo? | im Bürgersaal Rathaus Biberach, Hauptstraße 27
Ohne vorherige Anmeldung |

Ein schönes und erholsames Wochenende wünscht Ihnen

Ihr
Jonas Breig
Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat
– Sitzung vom 23.01.2023

Beschlüsse des Gemeinderates

Freiwillige Feuerwehr Biberach

- hier: a) Beschlussfassung über Bedarfsplan für die Jahre 2023 bis 2028
b) Förderantrag für Löschgruppenfahrzeug LF KatS als Ersatzbeschaffung
c) Förderantrag für Neubeschaffung Mannschaftstransportwagen und Errichtung Einstellgarage

Bürgermeister Jonas Breig begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt die Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Biberach Herrn Patrik Dreilich, Herrn Florian Möller und Herrn Jochen Cunico sowie die zahlreichen anwesenden Kammeraden und erläuterte den Sachverhalt.

Mit einstimmigem Beschluss vom 21.01.2019 (Drucksache Nr. 2/2019) hatte der Gemeinderat den Bedarfsplan der Freiwilligen Feuerwehr Biberach für die Jahre 2019 bis 2023 gebilligt. Grundlage für den Feuerwehrbedarfsplan ist § 3 Absatz 1 Satz 1 des Feuerwegesetzes Baden-Württemberg (FwG) in der Fassung vom 02.03.2010.

Danach hat jede Gemeinde auf ihre Kosten eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten.

Um Zuschüsse z. B. für Neufahrzeuge oder die Ersatzbeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen zu erhalten, wird durch das Landratsamt, Amt für Brand- und Katastrophenschutz, im Regelfall die Erstellung bzw. Fortschreibung und Vorlage eines entsprechenden Bedarfsplanes gefordert. Antragsfrist eines jeden Jahres ist der 15.02. nach der Verwaltungsvorschrift Zuwendungen Feuerwehrwesen (VwV-Z-Feu).

Die Freiwillige Feuerwehr Biberach hat sich deshalb in den letzten Monaten intensiv mit der Fortschreibung des Bedarfsplanes befasst und diesen mit dem Kreisbrandmeister und der Verwaltung abgestimmt und den als Anlage beigefügten Entwurf erarbeitet.

Mit dem Gemeinderat hatte in diesem Zusammenhang auch eine Vergleichsvorführung und ein Erörterungstermin stattgefunden.

Herr Dreilich, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Biberach, ging anschließend auf die Änderungen bzw. Ergänzungen des Feuerwehrbedarfsplans ein.

U. a. wurde das Thema Klimaentwicklung mitaufgenommen. Aufgrund der Klimaveränderung und der immer heißer werdenden Sommer, werden die Wälder immer trockener. Dies hat in den letzten Jahren zu einer erhöhten Anzahl an Wald- und Vegetationsbränden geführt. Mit einer Intensivierung ist zu rech-

nen, da insbesondere Wälder Langzeitschäden davontragen, bzw. sich nicht regenerieren können und schwächer werden. Trockene Felder und Wiesen können keine Kühlung mehr durch Verdunstung herbeiführen und werden brandanfälliger. Dadurch entstehen hohe Anforderungen an die Löschwasserversorgung. Die Feuerwehr Biberach ist auf Basis ihrer guten Tagverfügbarkeit in der Lage, interkommunal wertvolle Hilfe bei Wasserförderung und Löscharbeiten zu leisten. Diese Ausrichtung findet unter anderem Niederschlag in der Sollplanung der technischen Ausstattung sowie den sich ergebenden Maßnahmen.

Anschließend ging Herr Möller, stellvertretender Kommandant, auf die Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs Katastrophenschutz (LF KatS) ein.

Unter anderem ist im aktuell bestehenden Bedarfsplan bereits die Ersatzbeschaffung des Löschgruppenfahrzeugs LF8/6 in Biberach, Baujahr 1997, verankert.

Die übliche Laufzeit von 25 Jahren ist 2022 erreicht worden. Aufgrund des noch guten technischen Zustands wurde die Laufzeit um 5 Jahre bis 2027 verlängert.

Im bisherigen Bedarfsplan wurde bereits darauf hingewiesen, bei der Ersatzbeschaffung dieses Fahrzeugs mindestens ein Löschgruppenfahrzeug LF 10/10 zu berücksichtigen.

Mit diesem Fahrzeug können 9 Personen und mindestens 2.000 Liter Wasservorrat mitgeführt werden gegenüber einem Mittleren Löschfahrzeug (MLF) mit 6 Personen und bis zu 1.000 Litern Wasser.

In Abstimmung der Freiwilligen Feuerwehr und der Verwaltung mit dem Kreisbrandmeister hat dieser dargelegt, dass er ein „MLF“ als für Biberach grundsätzlich ausreichend ansieht.

Allerdings wird seinerseits die Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs Katastrophenschutz (LF KatS) als sinnvoll vorgeschlagen und befürwortet, da bei diesem Fahrzeug die Löschwasserkomponente (Besatzung 9 Personen, Löschwasserversorgung und Wasserförderung über lange Strecken für die Außenbereiche und in der Überlandhilfe für die Nachbarkommunen) als großer Mehrwert gesehen wird.

Die Freiwillige Feuerwehr Biberach begrüßt diesen Vorschlag und hat das Fahrzeug mit einer Beladung nach Norm und einem Wassertank von 2.000 Litern in den aktualisierten Bedarfsplan übernommen.

Die Kosten betragen geschätzt 420.000,00 Euro bei 96.000,00 Euro möglichem Zuschuss. Somit verbleibt nach Abzug der Förderung ein Finanzierungsbetrag von ca. 324.000,00 Euro bei der Gemeinde.

Sollte es zu einer Sammelbestellung 5 baugleicher Normfahrzeuge kommen, ist eine erhöhte Förderung möglich.

Die Kosten für ein MLF werden mit 320.000,00 Euro geschätzt bei einer möglichen Förderung von 68.000,00 Euro Zuschuss, was verbleibende Kosten für die Gemeinde Biberach in Höhe von ca. 252.000,00 Euro bedeuten würde.

Der gemeindliche Differenzbetrag abzüglich der jeweils möglichen Förderung beträgt somit 72.000,00 Euro für das favorisierte Löschgruppenfahrzeug LF KatS zum MLF, ohne Berücksichtigung einer erhöhten Förderung.

Sobald der Förderbescheid für das beantragte Fahrzeug vorliegt, soll die Ausschreibung erfolgen. Es wird mit einer Lieferzeit von mindestens zwei Jahren gerechnet, weshalb die Antragstellung noch bis zum 15.02.2023 erfolgen soll.

Für die erforderliche europaweite Ausschreibung wurden im Haushaltsplan 2023 bereits 10.000,00 Euro veranschlagt.

Ebenso war im bisherigen Bedarfsplan die Neubeschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Abteilung Prinzbach als Gebrauchtfahrzeug mit Kosten von ca. 30.000,00 Euro dokumentiert.

Unter Berücksichtigung der derzeitigen Marktlage für Gebrauchtfahrzeuge und unter Berücksichtigung der Fördermöglichkeiten für ein Neufahrzeug von 13.000,00 Euro wird nun die Anschaffung eines Neufahrzeugs vorgeschlagen mit geschätzten Kosten von ca. 40.000,00 Euro. Dies bedeutet einen gemeindlichen Anteil von ca. 27.000,00 Euro.

Zuschüsse für Gebrauchtfahrzeuge gibt es nur bis zu einem Fahrzeugalter von 5 Jahren in Höhe von 4.400,00 Euro.

Bezüglich der Unterbringung des neuen Fahrzeugs wird die Errichtung einer Fertiggarage auf den Stellplätzen des gemeindlichen Grundstücks gegenüber dem Feuerwehrgerätehaus (im nördlichen Bereich Richtung Schulhaus) vorgeschlagen. Die Kosten dafür werden auf ca. 35.000,00 Euro geschätzt. Ob und in welcher Höhe hier eine Förderung möglich ist, ist derzeit noch offen und noch zu klären.

Auf Anregung seitens des Gemeinderates wird nochmals geprüft, ob ein anderer Standort für die Fertiggarage in Frage kommt.

Nach Vorstellung und Meinungsbildung fasste der Gemeinderat folgende einstimmigen

Beschlüsse:

- a) Der Gemeinderat stimmte dem angefügten Entwurf des Bedarfsplans der Freiwilligen Feuerwehr Biberach für die Jahre 2023 bis 2028 zu.
- b) Zur Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs Katastrophenschutz (LF KatS) als Ersatz für das Löschgruppenfahrzeug LF 8/6, Standort Biberach, soll ein Förderantrag beim Landratsamt Ortenaukreis gestellt werden.
- c) Zur Neubeschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeugs (MTW), Standort Prinzbach, sowie der Errichtung einer Garage soll je ein Förderantrag beim Landratsamt Ortenaukreis gestellt werden.

Die Verwaltung wurde entsprechend bevollmächtigt und beauftragt.

Doppelstock-Fahrradboxen am Bahnhof Biberach

a) Festlegung des Standorts

b) Beantragung von Fördermitteln

c) Jahresmiete

Bürgermeister Jonas Breig erläuterte den Sachverhalt.

Nachdem erneut Anfragen nach abschließbaren Fahrradstellplätzen bei der Gemeinde eingegangen sind, wurden nochmals Angebote für Fahrradboxen eingeholt. Da die gemeindeeigenen Flächen am Bahnhof begrenzt sind, wurden Doppelstock-Fahrradboxen angefragt.

Bereits in der Sitzung am 19.10.2020 (Drucksache Nr. 51/2020) wurde das Thema Fahrradboxen am Bahnhof behandelt. Der Top wurde abgesetzt, da es sich um eine Sammelbox der Bike-and-Ride-Offensive der Deutschen Bahn gehandelt hat. Einzel- und Doppelstockboxen waren/sind im Rahmen dieser Offensive nicht möglich.

Es liegen die folgenden drei Angebote vor:

Angebot Fa. 1:

6 Doppelstockfahrradboxen liegen preislich bei 31.755,15 € brutto.

12 Doppelstockfahrradboxen liegen preislich bei 62.464,29 € brutto.

Angebot Fa. 2:

5 Doppelstockfahrradboxen liegen preislich bei 16.457,70 € brutto.

10 Doppelstockfahrradboxen liegen preislich bei 30.356,90 € brutto.

Angebot Fa. 3:

5 Doppelstockfahrradboxen liegen preislich bei 22.848,00 € brutto.

10 Doppelstockfahrradboxen liegen preislich bei 40.698,00 € brutto.

Die Fahrrad-Doppelstock-Boxen der Firma 2 stellen das preislich günstigste und annehmbarste Angebot dar.

Je nach Förderprogramm ist eine Förderung bis zu 70% der förderfähigen Kosten möglich. Die Verwaltung wird die optimale Fördermöglichkeit prüfen und beantragen.

Die Vergabe soll nach Vorlage der Förderzusage durch die Verwaltung erfolgen.

Als zukünftigen Standort der Doppelstock-Fahrradboxen schlägt die Verwaltung die im Lageplan dargestellte gemeindeeigene Fläche auf dem Grundstück Flst.-Nr. 258/16 neben der Güterhalle (auf der Rampe) vor. Alternativ könnten ebenerdig auf dem Grundstück Flst.-Nr. 258/14 ebenfalls Fahrradboxen errichtet werden. Allerdings würden hier ca. drei PKW-Stellplätze verloren gehen.

Die Jahresmiete liegt in Städten und Gemeinden im Umkreis zwischen 50,00 Euro und 80,00 Euro.

Die Verwaltung schlägt eine Jahresmiete von 72,00 Euro vor. Weiteres wird im Mietvertrag geregelt.

Die Firma 1 bietet Fahrradboxen an, welche online gebucht werden können. Die Firma 2 bietet Boxen mit Schlüsseln oder digital an.

Nach Diskussion entschied sich das Gremium gegen die digitale Variante, ebenso wurden mehrheitlich „einstöckige“ Boxen abgelehnt.

Der Gemeinderat fasste sodann folgende

Beschlüsse:

a) Der Gemeinderat beschloss über die Aufstellung und den Standort von 10 Doppelstock-Fahrradboxen (20 Fahrradabstellplätze) am Bahnhof Biberach auf der Rampe gemäß dem angefügten Lageplan.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 11 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme.

b) Der Beantragung von Fördermitteln gemäß dem wirtschaftlichsten Angebot zum Angebotspreis von brutto 30.356,90 Euro einschließlich Montage wurde zugestimmt.

Den (teilweise überplanmäßigen) Gesamtkosten über brutto ca. 35.356,90 Euro wurde ebenfalls mit 9 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen zugestimmt.

c) Die Jahresmiete beträgt 72,00 Euro.

Die Verwaltung wurde nach Vorliegen der Förderzusage entsprechend zur Vergabe und Umsetzung bevollmächtigt und beauftragt.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 11 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme.

Beschluss über die Annahme von Spenden bis 31.12.2022

Bürgermeister Jonas Breig erläuterte den Sachverhalt.

Gemäß Spendenrichtlinien vom 19.06.2006 wurde die Annahme der Spenden durch den Gemeinderat einstimmig beschlossen. Die Karl Knauer Stiftung spendete 400,00 Euro an die Freiwillige Feuerwehr Biberach. Ebenso spendete die B+N Torstechnik GmbH und die Hydro Systems KG jeweils 500,00 Euro für die Anschaffung einer gasbetriebenen Übungsanlage für die Freiwillige Feuerwehr. Spendenzweck, Spender und Verwendungszweck wurden öffentlich genannt. Zu den Spendern bestehen keinerlei Rechts- und Lieferbeziehungen.

Der nachstehenden Bauangelegenheit hat der Gemeinderat einstimmig zugestimmt:

Errichtung eines Heizraumes mit Hackschnitzzellager im bestehenden Schopf auf dem Grundstück Flst.-Nr. 37/1, Untertal, Gemarkung Prinzbach

Verschiedenes

Arbeitslosenzahlen Dezember 2022

Im Dezember 2022 waren in Biberach 31 Personen arbeitslos. Im Vergleich zum Vormonat ist es eine Person mehr, im Vergleich zum Dezember 2021 sind es 10 Personen mehr.

Im Bereich SGB II sind 13 Personen gemeldet, im Bereich SGB III 18 Personen.

Geschwindigkeitsüberwachung

Am 09.12.2022 (17:01 Uhr bis 19:20 Uhr) wurden während einer Verkehrsüberwachung insgesamt 297 Kfz gemessen, davon wurden 5 beanstandet. Als Höchstgeschwindigkeit wurden 70 km/h gemessen (vorgeschrieben 50 km/h).

Bürgermeister Jonas Breig gab bekannt, dass die LEADER-Gruppe einen Aufruf zur Einreichung von Projekten startete. Hierbei können Vereine, Privatpersonen, Kleinstunternehmen, Institutionen und Kommunen im Gebiet der LEADER-Kulisse Mittlerer Schwarzwald diese Chance nutzen, um kleine Projekte mit Nettokosten von maximal 20.000 Euro in den Wettbewerb um die Fördermittel zu schicken. Im Mittleren Schwarzwald stehen, vorbehaltlich der Mittelfreigabe durch die Landesbehörden, für das Jahr 2023 wieder 200.000 Euro im Regionalbudget zur Verfügung. Anträge sind bis zum 9. Februar 2023 bei der Geschäftsstelle der LEADER-Region in Schiltach einzureichen.

In einer weiteren Bekanntgabe informierte Bürgermeister Jonas Breig, dass in diesem Jahr wieder die Schöffenwahlen stattfinden. Bei Interesse besteht somit die Möglichkeit sich für das Amt des Schöffen zu bewerben.

Aus dem Rathaus

Schließung der Corona-Schnellteststation beim Rathaus zum 31.01.2023

Aufgrund der geringen Testnachfragen und der geänderten und damit sehr reduzierten Testpflichten gemäß der aktuell geltenden Corona-Verordnungen wird die Teststation beim Rathaus durch den Betreiber zum 31.01.2023 geschlossen.

Weitere Schnellteststationen finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Ortenaukreis unter Informationen zu Corona – Übersicht der Testmöglichkeiten. Wir bitten um Beachtung.

Fundsache

- Mütze
- Snackbox

Fundsachen bzw. nähere Angaben zu den Fundgegenständen erhalten Sie im Fachbereich Bürgerservice des Rathauses.

Fundtiere

Für die Unterbringung von Fundtieren ist für Biberach und den Ortsteil Prinzbach der Tierschutzverein Kinzigtal e. V., Telefon 07831/9691071, Mobil: 0151/15 61 94 29 zuständig.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gemeinde Biberach für andere Unterbringungen **keine** Kosten übernimmt.

»Politik und Pizza«

- Für Jugendliche und junge Erwachsene

Deine Meinung ist wichtig!

Gemeinsam mit Euch möchte ich über Anliegen, Deine Fragen und Vorstellungen für die Zukunft unserer Gemeinde sprechen und einen Raum schaffen, um uns austauschen zu können.

Wer? Alle Jugendlichen und junge Erwachsene der Gemeinde Biberach

Wann? Einmal im Quartal

– nächster Termin:

**Donnerstag, den 02. Februar 2023
um 19:00 Uhr**

Die weiteren Termine werden rechtzeitig auf Facebook, auf der Homepage und im Amtsblatt der Gemeinde Biberach bekanntgegeben.

Wo? im Bürgersaal Rathaus Biberach,
Hauptstraße 27

Ohne vorherige Anmeldung

Nutze die Gelegenheit, wenn es Dir wichtig ist Dinge anzusprechen und zu verändern – Ich freue mich auf Dich!

Euer

Jonas Breig
Bürgermeister

Abfall-Abfuhrtermine

Montag, 30.01.2023	Grüne Tonne
Donnerstag, 02.02.2023	Gelber Sack
Freitag, 03.02.2023	Graue Tonne

Bitte stellen Sie den Müll ab 6.00 Uhr zur Abholung bereit.

Problemstoffsammlung

Mittwoch, 03.05.2023, 9 Uhr – 12 Uhr
Parkplatz Sport- und Festhalle, Brucherstr. 14 A

Sperrmüllabfuhr

Den Sperrmülltermin für das laufende Jahr finden Sie wie gewohnt im Abfallabfuhrkalender.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Deponie **Seelbach-Schönberg** und **Haslach im Kinzigtal „Vulkan“** Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.

Die Öffnungszeiten der beiden Deponien sind wie folgt:

Montag – Freitag:

Sommer: 7.30 – 12.15 u. 13.00 – 16.45 Uhr

Winter: 8.00 – 12.15 u. 13.00 – 16.45 Uhr

Sommer/Winter: jeden Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Für weitere Auskünfte und Informationen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Ortenaukreis steht das Abfallberaterteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Tel.-Nr. 0781 805-9600, -9532, -9610, -9615 und -9623 gerne zur Verfügung.



Freiwillige Feuerwehr Biberach

- Alterskameraden

Wer sich zum Essen am 29.01. im Gasthaus Kreuz Prinzbach angemeldet hat, aber aus irgend einem Grund nicht daran teilnehmen kann, möchte sich bitte bis Samstag, 28.01. bei Hand Gissler (7292) abmelden, da die genaue Anzahl der Personen angegeben werden muss.

Der Obmann



»Hilfe von Haus zu Haus Biberach e.V.«

Ihre Nachbarschaftshilfe in Biberach,
Am Sportplatz 3b
(im Nachbarschaftshaus)

**Sprechstunden: Montag: 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr**

Einsatzleitung: Ruth Champion und Andrea Mäntele
Telefon: 07835/63 48 428, mobil: 0151/72 42 43 08
oder Andrea Mäntele (07835/1530)

E-Mail: hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de
Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus-biberach.de



**Gemeinde Biberach
- Ortenaukreis -**

Öffentliche Ausschreibung

Verpachtung der Minigolfanlage mit Kiosk in Biberach

Die Gemeinde Biberach liegt am Kinzigtalradweg im mittleren Kinzigtal und hat derzeit 3.719 Einwohner. Die durchschnittlich rund 26.000 Übernachtungen zeugen von einem etablierten Tourismus. Viele kulturelle und sportliche Veranstaltungen ziehen besonders in der Sommerzeit auch viele Tagesgäste in den Ort.

Die schön und zentral gelegene **Minigolfanlage mit einem Kiosk** in Biberach wird von der Gemeinde Biberach ab sofort bis vorerst zum 31.12.2023 neu verpachtet. Die Anlage soll eigenverantwortlich geführt werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung bitte bis spätestens **Freitag, 17.02.2023, 12.00 Uhr** an das Bürgermeisteramt Biberach, Tourist-Info, Hauptstraße 27, 77781 Biberach oder als PDF-Dokument per E-Mail an tourist-info@biberach-baden.de.

Für weitere Informationen und bei Fragen zum Pachtverhältnis steht die Tourist-Info Biberach unter Telefon 07835 6365-11 oder per Mail an tourist-info@biberach-baden.de gerne zur Verfügung.

www.biberach-baden.de



Die Gemeinde Biberach (3.737 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Fachangestellten für Bäderbetriebe
(m/w/d)
für das Freibad
- unbefristet/Vollzeit -**

Aufgabenschwerpunkte

- Beaufsichtigung des Badebetriebes
- Wartung und Pflege der technischen Anlagen
- Durchführung von Pflege-/Unterhaltungsarbeiten
- Vor- und Nachbereitung der Freibadsaison
- Mitwirkung bei Veranstaltungen und Aktionen

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)
- besucherorientiertes und sicheres Auftreten
- gute Kenntnisse im Bereich Bädertechnik und handwerkliches Geschick
- selbstständige Arbeitsweise und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zu Feiertags- und Wochenendarbeit

Wir bieten Ihnen

- einen unbefristeten Arbeitsplatz in Vollzeit
Die Anstellung ist als Ganzjahresbeschäftigung oder alternativ als Saisonbeschäftigung möglich.
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD
- Arbeitszeitgestaltung im Rahmen eines Dienstplans

Weitere Informationen zu Ausschreibung und Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik „Rathaus/Stellenangebote“.

Bewerbungsfrist: 17.02.2023

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung!

Gemeinde Biberach/Ortenaukreis
www.biberach-baden.de

**Gemeinsame
Bekanntmachungen**

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 32!

**Was
Wann
Wo?**

**Biberach
VERANSTALTUNGS-
PROGRAMM
vom 27.01.2023 bis 28.02.2023**

Donnerstag, 02.02.2023, 19.00 Uhr

Politik und Pizza. Gemeinde Biberach, Bürgersaal

Samstag, 04.02.2023, 20:11 Uhr

Hexenball. Narrenzunft Biberach Abteilung Reiherhexen, Sport- und Festhalle

Sonntag, 05.02.2023, 10.45 Uhr

Festgottesdienst zum Patrozinium mit Blasiussegen. Pfarrei St. Blasius Biberach, Pfarrkirche St. Blasius

Dienstag, 7.02.2023, 19.30 Uhr

Generalversammlung. Musikverein Biberach, Landgasthof Linde

Sonntag, 12.02.2023, 10.00 Uhr

Wortgottesdienst zur Fasent. Pfarrei St. Mauritius Prinzbach, Pfarrkirche St. Mauritius

Donnerstag, 16.02.2023

Kindergarten- und Schulabsetzen Rathausstürmung. Narrenzunft Biberach

Donnerstag, 16.02.2023, 20.11 Uhr

Zunftabend (Biberball). Narrenzunft Biberach Abteilung Biber, Sport- und Festhalle

Freitag, 17.02.2023, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kinderfasent. Narrenzunft Biberach, Sport- und Festhalle

Samstag, 18.02.2023, 14.00 Uhr

Fasentumzug und Fressgass. Narrenzunft Biberach, Narrendorf

Montag, 20.02.2023, 18.00 Uhr

Bunter Abend. Narrenzunft Biberach, Narrenkeller

Dienstag, 21.02.2023, 15.00 Uhr

Kinderumzug mit anschl. Suppenessen. bei den Oberdörlern und Preisverleihung vom Umzug am Samstag, Narrenzunft Biberach, Narrendorf

Dienstag, 21.02.2023, 19.00 Uhr

Fasentverbrennung. Narrenzunft Biberach, Narrenbrunnen

Donnerstag, 23.02.2023, 19.00 Uhr

Ortschaftsratssitzung. Gemeinde Biberach, Bürgersaal Prinzbach

Montag, 27.02.2023, 19.00 Uhr

Gemeinderatssitzung. Gemeinde Biberach, Bürgersaal



Jugendtreff Biberach

Di. – Do.: 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Angeboten werden neben den Möglichkeiten, die der Treff bietet (Billard, Kicker, Dart, Spiele...) verschiedene Aktionen, die Frau Kranich für und mit Euch anbietet. Kommt vorbei, macht mit, habt Spaß bei uns im Biberacher Jugendtreff.

Am Schmutzigen Donnerstag geschlossen!



DIE BÜCHEREI
St. Blasius Biberach

**Katholische
öffentliche Bücherei**

Mail: buecherei.biberach@web.de
Telefon: 07835/42 65 820

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag: 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Gastronomie Biberach

■ **Badischer Hof, Prinzbach** Tel.: 07835/6360
Infos auf der Homepage www.badischer-hof.de

■ **Café Mühle** ANZEIGE Tel.: 0171/9359274
Do. - So.: 13 - 18 Uhr od. nach Vereinbarung - Saisonale Öffnungszeiten
Donnerstag: Seniorentreff ab 65 Jahren, 14.30 - 16.30 Uhr,
Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen für 4 Euro, außer feiertags

■ **City Pizza Döner** Tel.: 07835/6318918 und 07835/4218898
Tägl. 11 - 14 Uhr u. 17 - 23 Uhr. Sa. 10 - 23.00 Uhr. (Di. Ruhetag)

■ **Gasthof Linde** Tel.: 07835 /3333
Aktuelle Infos auf unserer Homepage www.linde-biberach.de

■ **Landgasthof Kinzigstrand** (www.kinzigstrand.de) Tel.: 07835/63990
Montag und Dienstag Ruhetag, nähere Infos auf unserer Homepage.

■ **Landgasthaus »Zum Kreuz«, Prinzbach** Tel.: 07835/426420
Infos auf der Homepage www.kreuz-prinzbach.de

■ **Restaurant & Pizzeria Clubheim Fußballverein** Tel.: 07835/8662
Di. - So. ab 16.30 Uhr

Falls Sie Änderungen haben, geben Sie uns bitte immer bis spätestens Dienstag, 16 Uhr, Bescheid.

Ihr Verlag Schwarzwälder Post
Telefon: 0 78 35/215 · E-Mail: info@schwarzwaelder-post.de

TOURIST INFORMATION **Tourist-Information** Biberach
Telefon: 0 78 35/63 65-11
E-Mail: tourist-info@biberach-baden.de

Heimatmuseum Kettererhaus

Öffnungszeiten: Das Museum ist in der Winterpause. Die neue Saison beginnt wieder im Mai 2023.
(Auf Anfrage können gesonderte Besichtigungstermine vereinbart werden.)

Minigolf Biberach

Die Minigolfanlage ist in der Winterpause.
Die neue Saison beginnt voraussichtlich im April 2023.

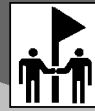
In der Tourist-Info erhältlich:

- »Biberacher Postkarten« (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Wanderkarte Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald - Gengenbach, Harmersbachtal mit Wandervorschlägen (Verkaufspreis: 6,90 €)
- Mountainbike-Karte Vorderes Kinzigtal mit Tourentipps (OVP: 6,90 €) (Aktionspreis: 2,00 €)
- Tourenradkarte »Sagen u. Mythen der Ortenau« - E-Bike- und Tourenradstrecke (Verkaufspreis: 8,90 €)
- Karte Adlergrenzsteine (Verkaufspreis: 4,90 €)
- Kinzigtäler Wanderbroschüren mit Tourentipps in einer Sammelmappe (Verkaufspreis: 2,00 €)
Tipp: Viele Touren können auch über die Homepage der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald (www.mittlererschwarzwald.de/touren) eingesehen und heruntergeladen werden.
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg mit kompl. Wegbeschreibung und Kartenmaterial (Verkaufspreis: 14,80 €)
- Broschüre Kinzigtalradweg für alle (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Heimatbuch von Biberach (Verkaufspreis: 18,40 €)
- Heimatbuch von Prinzbach (Verkaufspreis: 20,00 €)
- Volksliederbuch »Sing dich ins Glück« (Verkaufspreis: 2,00 €)
- **Auf Vorbestellung:** Biberacher Whiskykugeln (kleine Packung: 10,00 €, große Packung: 15,00 €)

Kostenlos

- Schwarzwald Heftli (Veranstaltungsprogramm der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald - Gengenbach, Harmersbachtal)

- Wanderbroschüre „Wandern in der Erlebniswelt“
- „Gäste-Journal“ (Gästezeitung der Schwarzwald Tourismus GmbH)
- Wanderflyer „Prinzbacher Rundwanderwege“
- Historischer Rundweg - Zu Fuß durch Biberachs Geschichte
- Flyer „Hier liegt das Gute so nah“ - Hofgüter und Erzeuger in Biberach und Prinzbach
- Verschiedene weitere Prospekte: Wandervorschläge, Kinzigtalradweg, Mountainbikestrecken, Freizeit- und Ausflugstipps und vieles mehr!



VEREINSNACHRICHTEN Biberach



Narrenzunft Biberach

Biberacher Narrenfahrplan 2023

»Des isch kum zu glaube, des isch fascht net wohr, die Narrenzunft us Biber die git's sit 75 Jahr«

- | | |
|------------|--|
| 27.01.2023 | <p>Freitag (An alle Hästräger)
Nacht der Schimmel mit Nachtumzug, Narrenverein Bollenbach e.V. „Ruhmattenschimmel“
18.30 Uhr Abfahrt Prinzbach Bushaltestelle „Welle“
18.45 Uhr Abfahrt Narrenbrunnen
01.30 Uhr Rückfahrt</p> |
| 28.01.2023 | <p>Samstag (An alle Hästräger)
Hästrägertreffen mit Nachtumzug, Bärenzunft Oberharmersbach e.V.
19.04 Uhr Abfahrt Zug
01.30 Uhr Rückfahrt mit dem Bus</p> |
| 28.01.2023 | <p>09.00 Uhr Fähnchen aufhängen mit Narrenbaumstellen durch die Biber</p> |
| 29.01.2023 | <p>Sonntag (An alle Hästräger)
Jubiläumsumzug, Narrenverein Rhinschnooge Kappel am Rhein
11.00 Uhr Abfahrt Narrenbrunnen
11.15 Uhr Abfahrt Prinzbach Bushaltestelle „Welle“
18.00 Uhr Rückfahrt</p> |
| 04.02.2023 | <p>Samstag
20.11 Uhr Hexenball in der Brucher-Dol- Hall
Motto: „Ramba-Zamba in de Hall, endlich wieder Hexenball“</p> |
| 12.02.2023 | <p>Sonntag (An alle Hästräger und Moschdmusik)
Umzug, Narrenzunft Oberkirch e.V.
10.45 Uhr Abfahrt Prinzbach Bushaltestelle »Welle«
11.00 Uhr Abfahrt Narrenbrunnen
18.00 Uhr Rückfahrt</p> |
| 16.02.2023 | <p>Schmutziger Dunschtig
Kindergarten, Schul- und Rathausabsetzung
Narrenbrunnen (An alle Hästräger)
20.11 Uhr Biberball in der Brucher-Dol-Hall
Motto: „ Biberach bei Nacht, wenn der Biber erwacht“</p> |
| 17.02.2023 | <p>Fasent-Fridig
Kinderfasent in der Brucher-Dol-Hall
ab 14.15 Uhr Einlass (Wir weisen nochmals daraufhin, dass vorher keine Kinder eingelassen werden)
bis 17.00 Uhr Eintritt 2,- € ab 16 Jahre</p> |
| 17.02.2023 | <p>Jubiläumsabend 75 Jahre Narrenzunft Biberach e.V.
19.11 Uhr Empfang am Narrenbaum in der Ortsmitte, anschließend Festbankett im Rietsche-Saal in der Alten Fabrik (Nur für geladene Gäste)</p> |

18.02.2023 Fasent-Somschtig
 11.30 Uhr Fressgass-Eröffnung
 14.00 Uhr Großer Fasentumzug durch Bibere unter dem Motto:
 „Biberach taucht unter in die wundersame Wasserwelt.“
 anschließend närrisches Treiben im Narrendorf
Eintritt ab 16 Jahren: Mittags 4 €, Abends 8 €

ACHTUNG! Neue Lokalität
 Ü50-Kaffeestube „Rietsche-Kaffee“ im
 Rietsche-Saal in der alten Fabrik.

20.02.2023 Fasent-Mendig (An alle Hästräger und Moschdmusik)
 Umzug, Narrenzunft Oppenauer Schlappgret e.V.
 10.45 Uhr Abfahrt Prinzbach Bushaltestelle „Welle“
 11.00 Uhr Narrenbrunnen
 18.00 Uhr Rückfahrt und
 19.00 Uhr Rückfahrt
 18.00 Uhr Bunter Abend im Narrenkeller für die Biberacher
 Bevölkerung

21.02.2023 Fasent-Zischdig
 15.00 Uhr Kinderumzug (Start am Narrenbrunnen)
 mit anschl. Suppenessen bei den
 „Oberdörfler Suppeköch“ in der Ortsmitte
**Heute erfolgt auch die Prämierung der Wagen und
 Fußgruppen vom Umzug am Samstag!**
 19.00 Uhr Fasentverbrennung durch die Reiherhexen am
 Narrenbrunnen.
**Nach der Verbrennung hat das Oberdörflerzelt auch
 noch geöffnet!**

NZ – Fahnen (70,- €)

Es gibt wieder Narrenzunft-Fahnen. Einfach anrufen – Tel. 0160/97052037
 Melissa Schilli oder narrenrat@narrenzunft-biberach-baden.de

Onsunschte bleibt uns nur zu sage, ä glükselige Fasent 2023 wünscht
 de Narrerat der Narrenzunft Bibere !

Abteilung Reiherhexen – Hexenball 2023 – Eintrittskartenbestellung

Hallo liebe Närrinnen und Narren,

das erste Highlight der diesjährigen Fasentskampagne steht
 schon bald an.

Am **Samstag, 04.02.2023**, findet in der Turn- und Festhalle der
 Hexenball statt. **Beginn 20.11 Uhr und Einlass ab 18.30 Uhr.**
 Das Motto lautet: „Ramba-Zamba in de Hall, endlich wieder
 Hexeball“.

Wir sind bereits dabei ein buntes Programm aus verschiede-
 nen Sprech-, Gesangs- und Tanznummern auf die Beine zu stel-
 len, um euch närrisch zu unterhalten.

Anschließend wird kräftig bis in die frühen Morgenstunden
 gefeiert.

Die Eintrittskarten könnt ihr unter unserer Hexenhotline oder
 per E-Mail bestellen.

Hexen-Hotline: 07835/2722980
Hexenmail: Reiherhexen@gmx.de
Eintrittskarten gibt es so lange der Vorrat reicht.

Die Kartenausgabe findet dann am Samstag, 28.01.2023, zwi-
 schen 14.00 und 14.30 Uhr im Narrenkeller statt.

Der Eintrittspreis je Karte beträgt 8,00 Euro.

Jugendlichen unter 16 Jahren ohne Begleitung eines Erzie-
 hungsberechtigten kann Eintritt nicht gestattet werden. (Aus-
 weiskontrolle).

Auf euer Kommen freuen sich
Die Reiherhexen

Abteilung Biber – Kartenvorverkauf Biberball 2023

Am **Schmutzigen Donnerstag, 16.02.2023**, findet ab **20.11 Uhr**
 der Biberball 2023 unter dem Motto »Biberach bei Nacht –
 Wenn der Biber erwacht« in der Sport- und Festhalle Biberach
 statt. Einlass ab 18.30 Uhr. Der Kartenvorverkauf läuft bereits,
 Bestellung unter 07835/6313380, Kartenausgabe ist am
 11.02.2023 um 11 Uhr in der Turnhalle Biberach.

Wir freuen uns auf ein närrisches Programm endlich wieder
 live in der Halle mit euch!

Die Biber

Musikverein Biberach e.V.



Generalversammlung

Am **Dienstag, 07.02.2023, um 19.30 Uhr**
 lädt der Musikverein Biberach zur General-
 versammlung ins Gasthaus »Linde« in Bibe-
 rach ein.

Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien
 vor allem die Tätigkeitsberichte der jeweiligen Vereinsmanage-
 mentbereiche Verwaltung, Wirtschaft, Jugend, Orchester,
 Medien und Festbetrieb.



DRK-Ortsgruppe Biberach Übungsabend

Unser nächster Übungsabend findet am **Montag,**
30.01.2023 um 19.30 Uhr im Übungsraum statt.
 Bitte denkt an eure Einsatztaschen.

Die Vorstandschaft

Aus den Nachbargemeinden

Ski-Club Berghaupten

Ski-Gymnastik in der Schlosswaldhalle

Montags 19.00 – 20.00 Uhr.

Mitzubringen Hallenschuhe, Matte + Getränk.

Hinweis:

30.01. ist keine Skigymnastik. Die Halle ist belegt, GR-Sitzung.
06.02. Närrische Skigymnastik mit Peter und Barbara. Kommt
 gerne in närrischem Outfit.

Skikurse am Haldenköpfle

KURS 4 – Sa./So., 11./12.02.2023 – ist ausgebucht
 Online-Anmeldung über unsere Homepage.

Alle Termine findet Ihr unter:
www.skiclub-berghaupten.de

»QR Code« der Homepage der Gemeinde Biberach

Damit Sie ohne langes Suchen die Homepage der Gemeinde
 Biberach besuchen können, finden Sie hier einen sog.
 »QR Code«.

Mit nur einem Schritt erfahren Sie alles
 Wissenswerte über die Gemeinde Bibe-
 rach. Um diesen »QR Code« zu scannen
 müssen Sie eine sog. »QR Code-App«
 auf Ihrem Smartphone, Tablet, etc. instal-
 lieren und dann einfach die Kamera an
 den »QR Code« halten.



Bürgerservice Gemeinde Biberach

Gemeinde 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27
 Telefon: 0 78 35/63 65-0, Telefax: 0 78 35/63 65-20
 E-Mail: rathaus@biberach-baden.de, Internet: www.biberach-baden.de

Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Mi., Fr. 08.30 bis 12.15 Uhr
 Donnerstag (langer Dienstleistungstag) 08.30 bis 18.30 Uhr

Bürgermeister Jonas Breig Tel. 63 65-10
 jonas.breig@biberach-baden.de

Sekretariat Nadine Kollmer Tel. 63 65-19
 nadine.kollmer@biberach-baden.de
 Juana Kienzle (vorm.) Tel. 63 65-12
 juana.kienzle@biberach-baden.de

Bürgerservice/Bauen Matthias Becker Tel. 63 65-31
 matthias.becker@biberach-baden.de

Bürgerservice (Fax 63 65 30)

Hauptamt, Standesamt, Rente, Ordnungsamt, Tourist Info,
 Einwohnermeldeamt, Personalausweise/Pässe, Fundbüro, Soziales

Rosalinde Hengstler Tel. 63 65-44
 rosalinde.hengstler@biberach-baden.de

Claudia Moser Tel. 63 65-45
 claudia.moser@biberach-baden.de

Heike Jogerst Tel. 63 65-42
 heike.jogerst@biberach-baden.de

Sandra Armbruster Tel. 63 65-41
 sandra.armbruster@biberach-baden.de

Vanessa Knäble Tel. 63 65-11
 vanessa.knaeble@biberach-baden.de
 (dienstags u. mittwochs)

Amtsblatt amtsblatt@biberach-baden.de

Bauen/Einsichtsstelle Grundbuch (Fax 63 65 20)
 Christine Wieland (nachm.) Tel. 63 65-33
 christine.wieland@biberach-baden.de
 Heike Hutter (vorm.) Tel. 63 65-34
 heike.hutter@biberach-baden.de

Finanzen Nicolas Isenmann Tel. 63 65-24
 nicolas.isenmann@biberach-baden.de
 Personalstelle, Veranlagungsstelle, Steueramt, Kasse
 Martina Bauer Tel. 63 65-23
 martina.bauer@biberach-baden.de
 Carola Welle Tel. 63 65-21
 carola.welle@biberach-baden.de
 Anna-Maria Ringwald Tel. 63 65-22
 anna-maria.ringwald@biberach-baden.de

TECHNISCHE BETRIEBE

Gemeindebauhof/ bauhof@biberach-baden.de Tel. 63 40 96
Wasserversorgung oder über Handy 01 71/6 84 05 27
Waldterrassenbad freibad@biberach-baden.de Tel. 84 30

ORTSVERWALTUNG PRINZBACH

Ortsvorsteher Klaus Beck: Sprechstunden: Donnerstags von 19 bis 20
 Uhr im Rathaus Prinzbach und nach Vereinbarung, Tel. 07835/3317.

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Biberach
 Feuerwehrhaus, Brucherstr. 14a, 77781 Biberach,
 Tel. 0 78 35/63 19 10, Fax 0 78 35/63 19 30,
 E-Mail: Feuerwehr@Biberach-Baden.de
Freiwillige Feuerwehr Biberach – Abt. Prinzbach
 Feuerwehrhaus
 Tel. 0 78 35/63 18 99, Fax 0 78 35/63 19 58,
 E-Mail: Feuerwehr.Prinzbach@Biberach-Baden.de

TECHNISCHES HILFSWERK



Ortsverband Biberach/Baden, Schmelzhöfestr. 1,
 77781 Biberach, Tel. 0 78 35/42 63 8-0,
 Fax 0 78 35/42 63 8-18, www.thw-biberach.de,
 E-Mail: ov-biberach-bd@thw.de

KATH. KINDERGARTEN ST. BLASIUS

Leiterin: Katharina Reimer, Mühlgartenstr. 1, 77781 Biberach, Tel. 56 72,
 E-Mail: Kiga.St.Blasius@se-zell.de, www.kiga-st-blasius-biberach.de

KATH. KINDERTAGESSTÄTTE ST. BARBARA

Leiterin: Lisa Fautz, Am Sportplatz 3a, 77781 Biberach Tel. 21 89 94 5
 E-Mail: kita-barbara@se-zell.de, www.kiga-st-barbara-biberach.de

FREIER AKTIVER NATURKINDERGARTEN BIBERACH

Leiterin: Anna Hättig, Rebhalde 11, 77781 Biberach Tel. 21 79 97 0
 E-Mail: info@naturkindergarten-biberach.de, www.naturkindergarten-biberach.de

KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGERKISTE BIBERACH GMBH

Leiterin: Edeltraud Seiler, Friedenstr. 44b, 77781 Biberach Tel. 5 47 93 88
 E-Mail: info@fliegerkiste-biberach.de, www.fliegerkiste-biberach.de

GRUNDSCHULE BIBERACH

Rektorin: Alexandra Maginot
 Friedenstraße 42, 77781 Biberach, Fax: 54 92 44 Tel.: 70 10
 E-Mail: poststelle@gsbiberach.schule.bwl.de, www.gsbiberach.org.schule-bw.de
Kernzeitbetreuung: E-Mail: kernzeit@biberach-baden.de, Tel. 0 78 35/63 09 94 2

LERNZENTRUM KINZIGTAL

In der Grundschule,
 E-Mail: alexandra.maginot@gsbiberach.de, www.lernzentrum-kinzigtal.de

FORSTREVIER BIBERACH-PRINZBACH (Privat- und Gemeinewald)

Franziska Reichenbach, Landratsamt Ortenaukreis - Amt für Waldwirtschaft
 Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg, Mobil 0162/25 35 731,
 E-Mail: franziska.reichenbach@ortenaukreis.de

BEZIRKSSCHORNSTEINFEGER

Daniel Bauert, bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
 Weingartenstraße 8, 77948 Friesenheim, Tel. 0 78 08/91 13 11,
 Mobil 0171/68 43 72 5, E-Mail: info@schornsteinfeger-bauert.de

FÜR BAUHERREN UND PLANER

Untere Baurechtsbehörde Zell a. H.

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
 Do.nachmittag 14.00 - 18.00 Uhr (Mi. geschlossen)
 (Baurechtsamt in Zell a. H. im Gebäude Alte Kanzlei, 1. OG, (Zi. 8),
 Tel.: 0 78 35/63 69-410, E-Mail baurechtsamt@zell.de, lehmann@zell.de

GRUNDBUCHANGELEGENHEITEN

Amtsgericht Achern

Grundbuchamt, Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/67 33-402
 E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de, www.amtsgericht-achern.de
 Grundbucheinsichtsstelle siehe auch Bürgerservice/Bauen

ENERGIEBERATUNG/INFORMATION

Ortenauer Energieagentur GmbH (1. Beratung kostenlos)
 Okenstr. 23a, 77652 Offenburg, Tel. 0781/924619-0, Fax 0781/924619-20
 info@ortenauer-energieagentur.de, www.ortenauer-energieagentur.de

ABWASSERZWECKVERBAND

KINZIG- UND HARMERSBACHTAL

Verbandskläranlage Biberach, Grün 1, 77781 Biberach, Tel. 07835/6340-0,
 E-Mail: info@azv-kinzig.de, www.azv-kinzig.de

OFFENE JUGENDARBEIT BIBERACH

Mühlgartenstr. 1 (unter dem St. Blasius-Kindergarten), 77781 Biberach,
 Tel. 0 78 35/54 77 72



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 27. Januar 2023



Landratsamt
Ortenaukreis

Anträge zur Förderung »Nachhaltige Waldwirtschaft« im Februar 2023 abzugeben

Nach der Förderrichtlinie „Nachhaltige Waldwirtschaft“ RL-NWW können forstliche Maßnahmen im Privatwald des ersten Kalenderhalbjahres 2023 bezuschusst werden, so teilt das Amt für Waldwirtschaft des Ortenaukreises mit.

Beispiele für förderfähige Maßnahmen sind:

- Jungbestandspflege
- genehmigte Erstaufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen
- Kultursicherung und Nachbesserungen von bereits geförderten Kulturen
- Wiederaufforstung nach Schadereignissen oder mit Mischbeständen
- Pflege von Naturverjüngungen in Laub- oder Mischbeständen
- Fahrwegbau und Grundinstandsetzung
- Bodenschutzkalkung
- Seilkraneeinsatz
- Erstellung von Betriebsgutachten
- Hacken von Borkenkäfer gefährdetem und befallenem Holz in 2022 und 2023
- Aufarbeitungshilfe für Holzmengen von Schadensflächen in 2022 und 2023
- Wiederbewaldung nach Schadereignisflächen

Alle Maßnahmen müssen vor Beginn der Durchführung beantragt und schriftlich bewilligt sein, damit eine Förderung ausbezahlt werden kann. Nur bei Maßnahmen des Waldschutzes „Hacken und Aufarbeitungshilfe“ ist es ausreichend den örtlich zuständigen Forstrevierleiter vor Beginn der Arbeiten zu informieren um eine akute Gefährdung der Waldbestände abwenden zu können.

Zu fördernde Pflanzmaßnahmen im Frühjahr 2023 können nur noch berücksichtigt werden, wenn die Anträge bis spätestens Freitag, 17. Februar 2023, beim Amt für Waldwirtschaft des Ortenaukreises eingehen.

Antragsformulare sind digital verfügbar unter der Internetsuche „Infodienst Förderung NWW“ oder „Infodienst Förderung NWW Teil F“ oder sind über die Internetseite des Landratsamtes Ortenaukreis www.ortenaukreis.de, Suchbegriffe: „Wald Förderung“, zu finden.

Die Förderrichtlinie des Bundes für Zuwendungen zu einem klimaangepassten Waldmanagement wird für eine Online-Antragsstellung unter <https://www.klimaanpassung-wald.de> erreicht. Das Antragsverfahren ist noch geöffnet und Zuwendungsmittel stehen grundsätzlich noch für eine Bewilligung zur Verfügung. Zu den konkreten Bewirtschaftungsanforderungen, Verfahrensabläufen, voraussichtlichen Kosten und für eine Teilnahmeentscheidung stellt das Amt für Waldwirtschaft gerne Informationen zur Verfügung.

Hilfe und Beratung zur Förderfähigkeit und zur Zuwendungshöhe vorgesehener Maßnahmen und Projekte bieten die örtlich zuständigen Forstrevierleiter und das Amt für Waldwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg unter:

Tel.: 0781/805 7255, Mail: waldwirtschaft@ortenaukreis.de
beim Forstbezirk Wolfach, Hauptstrasse 40, 77709 Wolfach
Tel. 07834/9883440, Mail: forstbezirk.wolfach@ortenaukreis.de

Veranstaltungen des Ernährungszentrums Ortenau im Februar

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „So gelingt der Übergang zur Familienkost – Ernährung für Kleinkinder“

Einen Online-Vortrag zum Thema „So gelingt der Übergang zur Familienkost – Ernährung für Kleinkinder“ bietet das Ernährungszentrum Ortenau am **Mittwoch, 08. Februar, um 18.00 Uhr** an. Mit etwa einem Jahr sind die meisten Kinder neugierig auf das Essen ihrer Eltern und möchten am Familientisch mitessen. Für den Übergang von der Baby- zur Familienkost braucht es Zeit, Geduld und Rezepte, die den Kleinen schmecken und auch bei den Großen gut ankommen. Die freie Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag hilfreiche Tipps, wie der Übergang von der Beikost zur Familienkost gelingt. Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

27. Februar bis 03. März: Landesweite Ernährungstage in Baden-Württemberg

Jeden Tag stehen die Menschen vor der Herausforderung, sich zu Hause oder auch außer Haus gut und ausgewogen zu ernähren. Im Auftrag des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz bieten die Landratsämter und Ernährungszentren in Baden-Württemberg in der Woche **vom 27. Februar bis 03. März** im Rahmen der jährlich stattfindenden Ernährungstage landesweit Workshops, Vorträge, Ausstellungen und Informationsstände zur nachhaltigen und gesundheitsförderlichen Ernährung an. Das Ernährungszentrum Ortenau unterstützt diese Initiative mit einem Koch-Workshop und einen Online-Vortrag. Ziel ist es, sich trotz des oftmals hektischen Alltags genussvoll und zugleich nachhaltig zu ernähren. Ein regionaler Lebensmittelkonsum und die Reduzierung von Lebensmittelverschwendung stehen dabei im Vordergrund.

Koch-Workshop des Ernährungszentrums Ortenau:

„Kochen für Berufstätige – Essen zwischen Hektik und Genuss“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt interessierte Berufstätige am **Montag, 27. Februar 2023, von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr** zum Koch-Workshop „Kochen für Berufstätige – Essen zwischen Hektik und Genuss“ ein. Hier werden regionale und saisonale Produkte in einfachen und schnellen Rezepten für die Arbeitswoche zubereitet. Die Teilnehmenden erhalten viele Ideen für ein abwechslungsreiches Essvergnügen, auch zum Mitnehmen. Die Veranstaltung findet im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg statt. Die Kosten betragen 10 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de erforderlich.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „Essen am Arbeitsplatz und im Homeoffice – zwischen Hektik und Genuss“

Sich gesund ernähren, um eine gute Leistung am Arbeitsplatz zu erbringen trotz vollem Terminkalender – so geht s! In diesem Online Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau am **Dienstag, 28. Februar 2023, um 16.00 Uhr** gibt die promovierte Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer Impulse für eine gesunde Mahlzeitengestaltung sowie viele Tipps und Tricks für deren Umsetzung. Teilnehmende kommen ungünstigen Ess- und Trinkgewohnheiten auf die Spur und lernen, wie sie achtsamer mit dem eigenen Körper umgehen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden per Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich.

Aktiv im Umweltschutz



AbwasserZweckVerband

Kinzig- und Harmersbachtal

Der Abwasserzweckverband Kinzig- und Harmersbachtal betreibt die Verbandskläranlage Biberach/Baden (46.100 EW) und steht den neun Mitgliedsgemeinden beratend in Sachen „Abwasser“ zur Verfügung.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
ELEKTRIKER / ELEKTRONIKER
 (m/w/d)

in Vollzeit.

Ihre Aufgaben:

- Instandhaltung und Reparatur der elektrischen Anlagen
- Steuerung und Überwachung der Kläranlage und des Kanalnetzes
- Prüfung elektrischer Anlagen
- Weiterentwicklung der Anlagentechnik
- Mitarbeit im Kläranlagenbetrieb

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Elektriker/Elektroniker
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Ein hohes Maß an Genauigkeit, Teamfähigkeit und Engagement
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Besitz eines PKW-Führerscheins

Wir bieten:

- Einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Einstellung im Angestelltenverhältnis nach TVöD
- Sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Fachbezogene Weiterbildung
- Gutes Betriebsklima in einem innovativen Team

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Diese richten Sie an: Verbandsvorsitzenden Jonas Breig, Hauptstraße 27, 77781 Biberach/Baden, gerne auch per E-Mail: verbandsvorsitz@azv-kinzig.de.

Für Rückfragen und Auskünfte wenden Sie sich an: Betriebsleiter Aldrin Mattes, Tel. 07835/6340-11 oder aldrin.mattes@azv-kinzig.de.

»Ein starkes Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung seit 1897
 und das »Gemeinsame Amtsblatt«
 für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

Allgemeine Bekanntmachungen

Mit dem Regionalbudget werden kleine Projekte wahr



LEADER
 Aktionsgruppe
 Mittlerer Schwarzwald

Pumptracks, neue Übernachtungsmöglichkeiten im Schäferwagen, Waldsofas, Verkaufsautomaten für regionale Produkte, Themenwege oder Ausstattungen für Jugendräume – solche kleinen Projekte sind wichtige Bausteine für eine attraktive, zukunftsorientierte und lebenswerte Region. Interessierte haben nach wie vor Gelegenheit, sich mit ihrer Projektidee um Fördermittel aus dem Regionalbudget 2023 zu bewerben.

Vereine, Privatpersonen, Kleinstunternehmen, Institutionen und Kommunen im Gebiet der LEADER-Kulisse Mittlerer Schwarzwald können diese Chance nutzen, um kleine Projekte mit Nettokosten von maximal 20.000 Euro in den Wettbewerb um die Fördermittel zu schicken. Im Mittleren Schwarzwald stehen, vorbehaltlich der Mittelfreigabe durch die Landesbehörden, für das Jahr 2023 wieder 200.000 Euro im Regionalbudget zur Verfügung. Anträge sind bis zum 9. Februar 2023 bei der Geschäftsstelle der LEADER-Region in Schiltach einzureichen.

Der Erfolg des Förderprogramms spricht für sich: mehr als 50 Kleinprojekte konnten in den vergangenen drei Jahren bereits unterstützt werden. „Ob Freizeitangebote für klein und groß, Sicherung der Grundversorgung oder Naturschutz – die Projekte leisten einen wertvollen Beitrag in den Gemeinden, um die Lebensqualität in unserer LEADER-Region zu stärken“, lobte Henry Heller, Erster Vorsitzender des Vereins Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V., die bisher realisierten Projekte. Die Vorhaben müssen den Zielen des Regionalen Entwicklungskonzeptes der Region Mittlerer Schwarzwald entsprechen. Die Auswahl erfolgt am 29. oder 30. März 2023 durch das Auswahlgremium der LEADER-Region Mittlerer Schwarzwald auf Basis von Auswahlkriterien (diese finden Sie auf unserer Homepage).

Beim Regionalbudget handelt es sich um jährlich festgesetzte Fördergelder, so dass Antragsteller ihr Projekt spätestens bis 30. September 2023 zum Abschluss bringen müssen. Die Auszahlung der Fördergelder erfolgt nach Einreichung eines Zahlungsantrags zum Jahresende 2023. Mehr Infos gibt es auf der Homepage oder direkt beim Regionalmanagement der LEADER-Geschäftsstelle in Schiltach.

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

»Warm & Lecker«

Am **Montag, 30. Januar 2023**, bietet die Beschäftigungsprojekt-Gruppe »Warm & Lecker« eine **frisch zubereitete Mittagsmahlzeit** an. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Hausach**.

Diakonie Hausach »Club Lichtblick«

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 31. Januar 2023, von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück im Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Diakonie Hausach »Club Lichtblick«

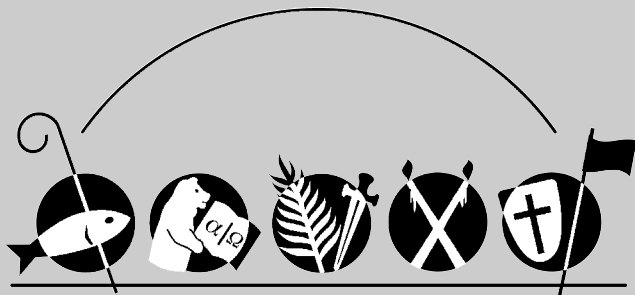
Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 02. Februar 2023**, zu einem **Malnachmittag**. Beginn ist um **14.00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach**. Bei der allen Angeboten sind die aktuellen Corona-Regelungen des Diakonischen Werkes zu beachten.

Tipp der Polizei: Radfahren im Winter?

Bei Schnee und Eis: Tempo runter, besonders beim Abbiegen. Abstand halten, möglichst wenig lenken. Sanft bremsen, am besten mit dem Hinterrad. Reduzierter Reifendruck erhöht die Haftung. Sattel runter, damit beide Füße den Boden gut erreichen. Reflektierende oder helle Kleidung und Helm tragen! Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de.



Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Katholische Kirchengemeinden
St. Ulrich Nordrach
St. Symphorian Zell am Harmersbach
St. Gallus Oberharmersbach
St. Blasius Biberach
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon: 0 78 35 / 63 58 - 0, Fax: 63 58 - 14
E-Mail: pfarrei.zell@se-zell.de,
Internet: www.se-zell.de
Sparkasse Haslach-Zell:
IBAN: DE32 6645 1548 0026 0094 82
BIC: SOLADES1HAL;
Volksbank Lahr eG:
IBAN: DE09 6829 0000 0029 0278 03
BIC: GENODE61LAH

Pfarrbüro **Sprechzeiten:** Mo. - Fr.: 9 - 11 Uhr, Di. + Mi.: 15 - 17 Uhr

Seelsorge: **Pfr. Bonaventura Gerner**, Leiter SE
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 12
Pfarrhaus Nordrach: 0 78 38 / 92 78 37
E-Mail: bonaventura.gerner@se-zell.de

Br. Pirmin Heppner, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 13
Kapuzinerkloster: 0 78 35 / 63 89 - 26
E-Mail: pirmin.heppner@se-zell.de

Anke Haas, Gemeindefereferentin
Pfarrhaus Biberach: 0 78 35 / 54 99 75
E-Mail: anke.haas@se-zell.de

Matthias Hoppe, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 19
E-Mail: matthias.hoppe@se-zell.de

Liebe Leserinnen und liebe Leser!

Am Sonntag feiern wir den Tag des „Wort Gottes“, der von Papst Franziskus eingeführt und von den deutschen Bischöfen mit dem ökumenischen Bibeltag verbunden wurde. Von Gott erfahren wir Christen aus den heiligen Schriften der Bibel. Die Bibel ist eines der meist gedruckten Bücher – oft auch missbraucht und nicht immer geschätzt. Wenn ich als Lehrer mit der Bibelkiste den Unterrichtsraum betrat, haben die ersten Schüler schon beim Anblick der Bibelbuchrücken die Augen nach hinten gerollt. Andere holten tief Luft, und die nächsten machten ihrer ungläubigen Begeisterung mit Worten Luft: „Muss das sein!? Bibel!? Oh, nee! Können wir keinen Film gucken?“ Auf den zweiten Blick und mit dem hartnäckigen Eintauchen in ihre Hintergründe werden die Erzählungen interessant, in denen Menschen ihre Erfahrungen mit Gott schildern. Erst die Entwicklungen und Auseinandersetzungen damit zeigen, warum bestimmte Werte das Zusammenleben der Menschen vor Leid und Unrecht schützen wollen. Wussten Sie, dass das siebte Gebot vom Schutz des Eigentums gerade auch die Freiheit einer jedweden Person eingeschlossen hatte? War Israel nicht gerade den unwürdigen Bedingungen Ägyptens entkommen, als Mose diese Weisungen zum Leben am Berg Sinai erhielt. Es sollte doch niemand mehr seine Freiheit und Würde einbüßen müssen!

Und wer vermutet hinter der Erweckung des verstorbenen, einzigen Sohns einer Witwe in Nain eine soziale Praxis? Eine Fürsorge der jungen christlichen Gemeinde? Konnte eine Mutter nach dem Tod ihres letzten Sohnes nicht ausreichend versorgt werden, hat ihr die Gemeinde einen jungen Mann zur Seite gestellt. So wurde nicht nur die Stellung der Frau in

der Antike bei den Christen gestärkt, vielmehr wurden Armut und Prostitution vermieden. Witwen konnten sich darüber hinaus noch sozial in die Gemeinde einbringen. Später wurden soziale Grundversorgungen von Diakonen übernommen. Das war eine Praxis, in der die Osterbotschaft Jesu mitschwang. Seine Botschaft von Leben und Lieben wollte konkret im Alltag ihren Platz finden: Gott will die Fülle des Lebens nicht erst in einem Jenseits. Sie soll sich jetzt schon mitten in den Schatten und Schicksalen „unserer Welt“ entfalten. Jede und jeder darf leben und sich entwickeln, gesunden und heilen unter widrigen Umständen und durch Todesgefahren und Existenznot hindurch. Mit Gottes Wort Zukunft erhoffen, erleben und erfahren. Diese Praxis der ersten Gemeinden machte das Christentum so beliebt und provokant zugleich!

Hätten wir hier den Platz dafür, liebe Leserinnen und Leser, würde ich mit Ihnen gerne die Schriften durchkonjugieren. Immer wieder würden wir auf einen Gott kommen, der uns aus der Enge in die Weite führen möchte – ein Gott, der das Leben und die Liebe will, sich auf die Seite der Armen stellt, der staatliche und religiöse Institutionen hinterfragt, wenn Menschen unter ihrer Macht zu leiden haben. Dieser Gott möchte Sie und mich berühren, dass wir das Abenteuer eingehen, dieser Welt, der Schöpfung und letztendlich auch unserer Kirche ein Gesicht von Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung zu geben, bis alles zu seiner oder ihrer Vollendung gelangt. Wenn ich am Sonntag Gottes Wort feiere, das uns und alle Konfessionen verbindet, nehme ich das zum Anlass, dass wir uns immer von Gott und seiner Liebe ermutigen lassen, damit wir die Hoffnung nicht verlieren, uns an seinem Wort orientieren und stark bleiben.

Ihnen allen herzliche Grüße, **Ihr Matthias Hoppe, Diakon**

Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell

Taufen SE Zell a. H.

Januar bis Juni 2023

Datum / Zeit	Ort	Anlass	Zusatzinfos
Sa, 11.03.2023 15:00	St. Symphorian, Zell a. H.	Tauffeier	Taufgespräch am Dienstag, 28.02.2023 um 18:30 Uhr Grünes Zimmer, Pfarrhaus Zell (Hintereingang)
Sa, 25.03.2023 15:00 Ausgebucht!	St. Symphorian, Zell a. H.	Tauffeier	
Sa, 22.04.2023 14:30 und 16:00	St. Blasius, Biberach	Tauffeier	Taufgespräch am Dienstag, 04. April 2023 um 17:30 Uhr im Chorsaal Biberach
So, 14.05.2023 14:30 und 16:00	St. Gallus, Oberharmersbach	Tauffeier	Taufgespräch am Dienstag, 25. April 2023 um 17:30 Uhr im Pfarrzentrum/Kleiner Saal Oberharmersbach
So, 18.06.2023 14:30 und 16:00	St. Symphorian, Zell a. H.	Tauffeier	Taufgespräch am Dienstag, 23. Mai 2023 um 18:30 Uhr im Pfarrsaal Zell a. H.

Bitte reservieren Sie **telefonisch** im jeweiligen Pfarrbüro einen Termin für die Taufe Ihres Kindes.

Taizé-Gebet am 28.01.2023 in Zell a. H.



ANFANGEN

Diesem Gedanken wollen wir vom ökumenischen Vorbereitungsteam in unserem nächsten Taizé-Gebet am **Samstag, 28.01.23, um 19.00 Uhr in der evangelischen Kirche**, mit einigen Texten und Liedern nachgehen und vertiefen. Weiteres lesen Sie

unter der Pfarrei St. Symphorian, Zell a. H.
Herzliche Einladung an alle!

Einladung zum Patrozinium in St. Blasius Biberach

„Der Heilige Blasius zählt zu den 14 Nothelfern. Der Blasiussegen soll vor Halskrankheiten und Erkältungen bewahren und geht auf das 16. Jahrhundert zurück. Am **Sonntag, den 05. Februar**, feiert die Pfarrgemeinde Biberach wieder das Fest des Hl. Blasius. Der Festgottesdienst mit Blasiussegen und Kerzenweihe beginnt um 10.45 Uhr. Herzliche Einladung an alle!

Beichtgelegenheiten

Siehe Rubrik Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche

Überregionale Veranstaltungen



Ü30-Gottesdienst – »Selig sind die Ratlosen«

Der erste Ü30-Gottesdienst des Dekanats Offenburg-Kinzigtal im neuen Jahr findet

am Samstag, den 28.01.2023 um 19 Uhr in St. Martin statt. Der Abend steht unter dem Motto „Selig sind die Ratlosen – eine Berg(predigt)tour“. Wir freuen uns auf eine Messfeier mit Pfarrer Michael Lienhard (SE Haslach) und musikalischer Umrahmung durch Joel Wörner. Herzliche Einladung!

Aktion für Paare und Familien mit Kindern in der Fastenzeit – 7 WOCHEN GUT GEWÜRZT

Wie schmeckt euch eigentlich euer gemeinsames Leben?

Ist es feinwürzig und gut abgeschmeckt?

Oder fühlt es sich auch mal versalzen, fade, zu feurig oder ungenießbar an?

Und...was ist eigentlich die Geheimzutat für die Würze in eurer Beziehung?

Unter dem diesjährigen Motto „7 Wochen gut gewürzt“ beleuchten wir sieben Wochen lang – mit sieben „würzigen“ Themen – unseren Paarsalltag/Familienalltag.

Jede Woche lädt euch ein Textimpuls zum Nachdenken und miteinander Sprechen ein. Ihr bekommt zu jedem Thema Ideen für kleine Paar- oder Familienaktionen und einen spirituellen Impuls. Ihr könnt euch für die Familienversion oder für die Paarversion anmelden.

Anmeldung für die Briefe (bis 12.02.2023) oder den Mail/SMS Versand: www.7wochengutgewuerzt.de.

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

vom 28. Januar 2023 bis 5. Februar 2023 (für Zell a. H., Nordrach, Oberharmersbach, Biberach und Prinzbach)

Samstag, 28. Januar Hl. Thomas von Aquin, Kirchenlehrer

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.

9:00 Uhr

Wallfahrtsgottesdienst:

Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen

Evang. Kirche, Zell a. H.

19:00 Uhr

Taizégebete

Sonntag, 29. Januar, 4. Sonntag im Jahreskreis Jk. A, L1: Zef 2,3; 3,12-13, L2: 1 Kor 1,26-31, Ev: Mt 5,1-12a

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.

8:00 Uhr

Eucharistiefeier

19:00 Uhr

Eucharistiefeier

Gebetsgedenken für Elisabeth Herrmann

Michaelskapelle, Zell-UH	13:30 Uhr	Rosenkranz
St. Ulrich, Nordrach	9:15 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach	14:00 Uhr	Rosenkranz für den Frieden und in persönlichen Anliegen
St. Mauritius, Prinzbach	10:45 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe - Mauritius-Kollekte <i>Gebetsgedenken für einen lieben Mann und verst. Angeh.; Josefa u. Wilhelm Rosenthal u. Sohn Walter</i>

Montag, 30. Januar

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	Laudes
	7:30 Uhr	Eucharistiefeier

Dienstag, 31. Januar Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	Laudes
	7:30 Uhr	Eucharistiefeier
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	Stille Anbetung
	18:00 Uhr	Rosenkranz
	18:30 Uhr	Eucharistiefeier 1. Gedächtnis für Cäcilia Lang geb. Roth 1. Gedächtnis für Alfred Lehmann 1. Gedächtnis für Rita Roth geb. Lehmann
Pfarrzentrum Kleiner Saal, Oberharmersbach	7:30 Uhr	Schülergottesdienst

Mittwoch, 1. Februar

St. Symphorian, Zell a. H.	7:45 Uhr	Schülergottesdienst
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	17:15 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier 1. Gedächtnis für Erika Schmidt <i>Gebetsgedenken für Ludwig Harter (10. Jahrtag)</i>

Donnerstag, 2. Februar, Darstellung des Herrn - Lichtmess, Tag des Gott geweihten Lebens *Ev: Lk 2,22-40*

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kerzenweihe <i>Gebetsgedenken für Jozef Witecy und verst. Sohn Christian</i>
	9:30 Uhr	Eucharistiefeier: Hochamt mit Kerzenweihe
	14:30 Uhr	Rosenkranz in den Anliegen der Wallfahrer
	15:00 Uhr	Festandacht mit Blasiussegen
Nikolauskirche, Zell-Untereutersbach	18:30 Uhr	Rosenkranz
St. Gallus, Oberharmersbach	18:30 Uhr	Feierliches Abendlob zum Thema "Licht" mit Segnung der Kerzen mitgestaltet durch den Kirchenchor
St. Blasius, Biberach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kerzenweihe 1. Gedächtnis für Moritz Engel 1. Gedächtnis für Monika Himmelsbach <i>Gebetsgedenken für Frieda Siefert u. Georg Himmelsbach</i>

Freitag, 3. Februar, Herz-Jesu-Freitag Hl. Blasius, Bischof, Märtyrer

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	Laudes
	7:30 Uhr	Eucharistiefeier <i>Gebetsgedenken für Ruth Duda in einem besonderen Anliegen</i>

Samstag, 4. Februar

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	9:00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst: Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen
	10:00 Uhr	Eucharistische Anbetung (bis 11 Uhr)
St. Gallus, Oberharmersbach	18:30 Uhr	Rosenkranz
	19:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe <i>Gebetsgedenken für Brunhilde Mayer u. Margarethe Lay</i>

Sonntag, 5. Februar, 5. Sonntag im Jahreskreis *Jk. A, L1: Jes 58,7-10, L2: 1 Kor 2,1-5, Ev: Mt 5,13-16*

St. Symphorian, Zell a. H.	10:45 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasiussegen - Kollekte für die Symphoriansfahne
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	Eucharistiefeier
	19:00 Uhr	Eucharistiefeier <i>Gebetsgedenken für Agatha u. Arthur Merz; Margot u. Hubert Hug, Erika Koger u. verst. Angeh.</i>
Michaelskapelle, Zell-UH	13:30 Uhr	Rosenkranz
St. Ulrich, Nordrach	9:15 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe <i>Gebetsgedenken für Zäzilia Braun u. Adalbert Bildstein u. verst. Angeh.; Arnold Merz u. verst. Angeh.</i>
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach	14:00 Uhr	Rosenkranz für den Frieden und in persönlichen Anliegen
St. Blasius, Biberach		Patrozinium
	10:45 Uhr	Festgottesdienst zum Patrozinium mit Blasiussegen und Kerzenweihe - Blasius-Kollekte mitgestaltet durch den Kirchenchor



Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche

Adresse: Klosterstraße 1, 77736 Zell a. H.
Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 50
E-Mail: zell@kapuziner.org
Internet: www.kapuziner.org

Klosterpforte: **Sprechzeiten:** 8.30 - 11.30 Uhr
14.00 - 17.30 Uhr
19.00 - 20.30 Uhr

Wallfahrt: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0
E-Mail: wallfahrt.zell@kapuziner.org

Haus der Begegnung: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 18
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 40
E-Mail: hdb.zell@kapuziner.org

Bruder Berthold: berthold.oehler@kapuziner.org
Wallfahrtsleiter

Gottesdienste:

Siehe Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell am Harmersbach.

Wallfahrtstag am Donnerstag, 2. Februar

Fest der Darstellung des Herrn (Lichtmess)

7.30 Uhr und 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Kerzenweihe.

14.30 Uhr Rosenkranzgebet.

15.00 Uhr Festandacht.

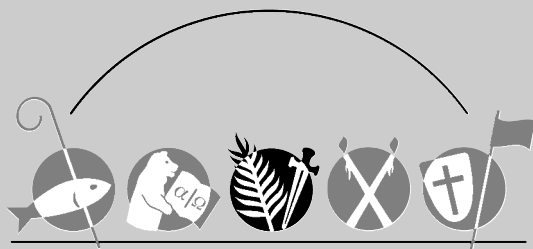
Rosenkranzgebet:

Täglich 17.00 Uhr (mittwochs 17.30 Uhr).

Beichtgelegenheit:

Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag: 15.00 bis 16.30 Uhr. Samstags: 10.00 bis 11.30 Uhr.

Beichtgespräche zu anderen Zeiten können auch telefonisch vereinbaren.



Kath. Kirchengemeinde St. Symphorian Zell a. H.

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon 0 78 35 / 63 58 - 0
Fax 0 78 35 / 63 58 - 14
E-Mail pfarrei.zell@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten** Mo. bis Fr. 9.00 - 11.00 Uhr
Di. und Mi. 15.00 - 17.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Gottesdienste:

Alle Gottesdienste vom 28. Januar bis 05. Februar 2023 finden Sie unter der Rubrik Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Termine / Veranstaltungen

Mo., 19.30 Uhr: Kirchenchor: Probe im Pfarrheim.
Mi., 15.00 Uhr: Seniorengymnastik.
Fr., 19.30 Uhr: Joy&Fun: Probe/GS Unterharmersbach.



Taizé-Gebet am 28.01.2023

ANFANGEN

Vor vier Wochen haben wir das alte Jahr verabschiedet und ein neues lautstark begrüßt. Immer wieder schließen wir in unserem Leben etwas „Altes“ ab und es fängt etwas „Neues“ an. Manchmal freudig, aber oft auch, weil uns das Leben keine andere Wahl lässt! In einem Text von Meister Eckhart heißt es: „Und plötzlich weißt Du: Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen!“

Diesen Gedanken wollen wir vom ökumenischen Vorbereitungsteam in unserem nächsten Taizé-Gebet am **Samstag, 28.01., um 19 Uhr in der evangelischen Kirche**, mit einigen Texten und Liedern nachgehen und vertiefen. Das Licht der vielen Kerzen, die Kreuzikone, die Möglichkeit zur persönlichen Fürbitte und eine Zeit der Stille tragen zu einer besonders besinnlichen Atmosphäre bei. Herzliche Einladung an alle!

Frauenfasend am 09. Februar 2023

Nach einer längeren Pause dürfen wir wieder unsere beliebte Frauenfasent feiern: Dieses Jahr am **09. Februar um 20 Uhr** (Einlass bereits 19 Uhr) im **Pfarrheim St. Symphorian!** Herzliche Einladung an alle Frauen* **Der Frauentreff**

Närrischer Familiengottesdienst am 12. Februar

Am Sonntag, den 12.02.2023 findet in der Pfarrkirche St. Symphorian um 10.45 Uhr wieder ein Familiengottesdienst zur Fasend statt. Musikalisch begleitet werden Groß und Klein von der Gruppe Horizont. **Die Kinder dürfen verkleidet kommen.**



Pfarrfasend 2023

Das Gemeindeteam Zell lädt nach zweijähriger Pause in diesem Jahr wieder zur Pfarrfasend am **Sonntag, den 12. Februar, um 16 Uhr** (Einlass ab 15 Uhr) ins Pfarrheim St. Symphorian recht herzlich ein. Es wird ein lustiges Bühnenprogramm für die ganze Familie geboten. Für Speis und Trank ist gesorgt, ebenso für musikalische Unterhaltung durch die Kapelle Blue Sky.

Arche Noah – Zeller Krabbelkinder an Bord –

Treffen der Ökumenischen Krabbelgruppen:

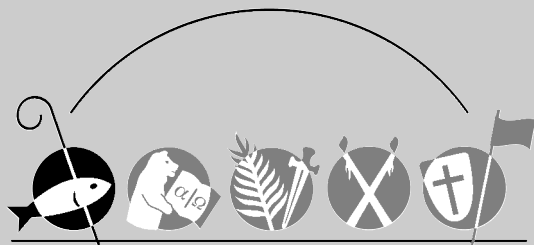
im Katholischen Pfarrheim:

Krabbelmäuse: mittwochs 09.30 – 11.00 Uhr
Schneckengruppe: donnerstags 09.30 – 11.00 Uhr

im Evangelischen Gemeindesaal:

Raupengruppe: dienstags 09.30 – 11.00 Uhr
Igelgruppe: derzeit leider noch keine Treffen

**Bitte beachten Sie auch die Mitteilungen
 der Seelsorgeeinheit und des Kapuzinerklosters.**



Kath. Kirchengemeinde
 St. Ulrich Nordrach

Adresse: Im Dorf 22, 77787 Nordrach
 Telefon: 0 78 38 / 9 58 11
 Fax: 0 78 38 / 14 65
 E-Mail: pfarrei.nordrach@se-zell.de
 Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo., Mi. und Fr. geschlossen!
 Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr
 Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr
Seelsorgerinnen und Seelsorger
 siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Einladung: Eltern-Kind-Gruppe »Krabbeldrachen«



Jeden Dienstag von 9.00 bis 10.30 Uhr treffen sich Eltern mit ihren Kleinkindern, ihren kleinen Krabbeldrachen, im Bürgerhaus Nordrach.

Das Treffen findet im Eckraum im Bürgerhaus oder bei schönem Wetter im Bürgerpark statt.

Singen, Fingerspiele, Bewegungslieder, freies Spiel, Basteln, Malen, Hand- und Fußabdruck, Aktionen, jeweils passend zur Jahreszeit, sind geplant.

Die bisher kleine Gruppe freut sich über neue Krabbeldrachen und lädt herzlich zur Teilnahme ein.

Anmeldung und Information bei Julia Vollmer, Tel. 0175/4136945

Eltern-Kind-Gruppe im Bürgerhaus, Eckraum:

Dienstags, 09.00 – 10.30 Uhr
 Infos bei Julia Vollmer, Tel.: 0175/4136945.

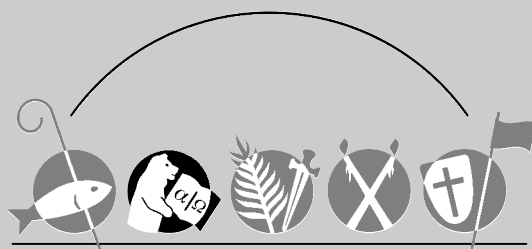
Kath. Öffentliche Bücherei im Pfarrheim ist geöffnet:

Dienstag von 16.00 – 17.30 Uhr
 Sonntag von 10.00 – 11.30 Uhr. Die Ausleihe ist kostenlos!

Wir gedenken der Toten der Woche

29.01.08	Zäzilia Braun
29.01.16	Klara Lehmann
29.01.19	Margarethe Slubowski
29.01.21	Erwin Repple
30.01.09	Heinrich Falk
31.01.11	Robert Echtle
01.02.15	Werner Münch
01.02.20	Arnold Merz
04.02.10	Franz Nock

**Bitte beachten Sie auch die Rubrik:
 »Informationen, Termine und Veranstaltungen in der
 Seelsorgeeinheit Zell a. H.«**



Kath. Kirchengemeinde
 St. Gallus Oberharmersbach

Adresse: Dorf 44, 77784 Oberharmersbach
 Telefon: 0 78 37 / 2 33
 Fax: 0 78 37 / 16 39
 E-Mail: pfarrei.oberharmersbach@se-zell.de
 Internet: www.se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo. 15.30 – 17.30 Uhr
 Di. und Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
 siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Wir gedenken der Toten der Woche

30.01.2020	Clemens Lehmann
01.02.2008	Johanna Huber
01.02.2019	Anna Baumann geb. Schneider
02.02.2006	Wilhelm Lehmann, Holdersbach
02.02.2007	Hermann Ficht
03.02.2012	Daniela Brauer geb. Huber
04.02.2001	Erwin Brucher
04.02.2001	Heinrich Heptig
04.02.2006	Inge Isenmann
04.02.2018	Gertrud König geb. Fehrenbacher

Hl. Messen, die zur Zelebration weitergeleitet wurden:

2 Hl. Messen	f. Franz Walter
2 Hl. Messen	f. Elisabeth Walter, Unterharmersbach
2 Hl. Messen	f. Rudolf Gieringer
2 Hl. Messen	f. Familien Schülle u. Schüssele
2 Hl. Messen	f. Kreszentia Lehmann geb. Weber u. Leonhard Lehmann
1 Hl. Messe	f. Hildegard Roth geb. Schüssele
2 Hl. Messen	f. Cäcilila u. Joh. Georg Winterhalter u. Angeh.
2 Hl. Messen	f. Maria u. Josef Kranz, Tochter Elfriede u. Schwiegersohn Konrad
2 Hl. Messen	f. Elisabeth Berger geb. Ronecker
2 Hl. Messen	f. Anna u. Joh. Georg Kornmayer
1 Hl. Messe	f. Johanna u. Edmund Albers, leb. u. verst. Angeh.
1 Hl. Messe	f. Anna u. Albert Lehmann, leb. u. verst. Angeh.
1 Hl. Messe	f. Joh. Nepomuk Lehmann, Paulimühle
1 Hl. Messe	f. Cilli Lang geb. Roth
1 Hl. Messe	f. Maria Knauer

1 Hl. Messen	f. Wilhelm u. Anna Uhl geb. Heitzmann
1 Hl. Messe	f. Britta Müller u. verst. Angeh.
1 Hl. Messe	f. Rudolf Maier u. verst. Angeh.
1 Hl. Messe	f. Ursula u. Raimund Brucher u. Sohn Joachim
3 Hl. Messen	f. Helena Lehmann u. Rosa Huber
1 Hl. Messe	f. Rita Roth (best. von den Schulkameraden 1942/43)

Fundsachen

Am Wochenende 21./22.01.2023 blieb in der Kirche auf der Männerseite beim Kreuzgang eine dunkelblaue Schirmmütze von Nike liegen. Diese kann zu den Bürozeiten im Pfarramt abgeholt werden.

Termine/Veranstaltungen

Kath. öffentliche Bücherei St. Gallus:

Die Bücherei hat sonntags von 10.30 – 11.30 Uhr geöffnet. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Krabbelgruppe:

Donnerstag, 9.30 – 11.00 Uhr, Pfarrzentrum, für Kinder von 6 Mon. – 3 Jahre – Nähere Infos und Anmeldung bei Julia Rombach (Tel. 07837 9229933).

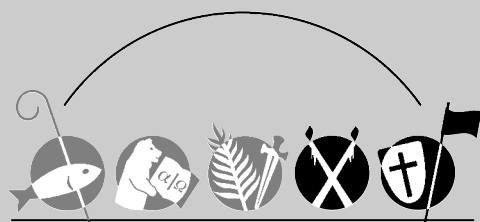
Senioren-gymnastik:

Mittwoch, 15.00 Uhr, Pfarrzentrum.

Krankenkommunion

Am Freitag, 03.02.2023, findet ab 14.00 Uhr die nächste Krankenkommunion statt.

Bitte beachten Sie auch die Mitteilungen der Seelsorgeeinheit und des Kapuzinerklosters.



Kath. Kirchengemeinden
St. Blasius Biberach
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Friedenstraße 28, 77781 Biberach
Telefon: 07835/3347
Fax: 07835/549974
E-Mail: pfarrei.biberach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:**
Mo., Di., Fr.: 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter Seelsorgeeinheit Zell a.H.

Einladung zum Patrozinium St. Blasius

Der Heilige Blasius zählt zu den 14 Nothelfern. Der Blasiusessen soll vor Halskrankheiten und Erkältungen bewahren und geht auf das 16. Jahrhundert zurück.

Am Sonntag, den 05. Februar feiert unsere Pfarrgemeinde wieder das Fest des Hl. Blasius. Der Festgottesdienst mit Blasiusessen und Kerzenweihe beginnt um 10.45 Uhr. Dazu möchten wir Sie alle recht herzlich einladen.

Bitte beachten Sie auch die Nachrichten unter der Rubrik »Seelsorgeeinheit«.

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeindeteams Biberach

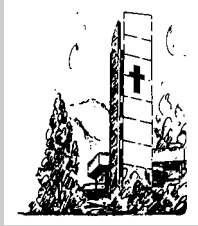
am Dienstag, 07. Februar, um 19.00 Uhr in der Arche Noah. Die Hauptpunkte der Tagesordnung sind:

- Öffentliche Frageviertelstunde
- Bericht aus dem Pfarrgemeinde- und Stiftungsrat
- Rückblick Weihnachtszeit
- Christi Himmelfahrt
- Helferfest
- Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Für das Gemeindeteam

Erika Rieger



Evang. Kirchengemeinde Zell a.H.

Pfarrbüro: Kirchstraße 14 b, 77736 Zell a. H.
Vakanzvertreter: Dekan Rainer Becker
Sekretärin: Kerstin Räßle
Telefon: 07835-3083
E-Mail: evang-pfarramt-zell@t-online.de
Homepage: www.eki-zell.de

Unsere Sprechzeiten:

Dienstags u. mittwochs von 8.30 bis
 12.30 Uhr, freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr
 und nach Vereinbarung.

Außerhalb dieser Zeiten freuen wir uns über Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter u. rufen baldmöglichst zurück.

Gedanke zur Woche:

»Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde geschaffen hat.« (Psalm 121, 1)

Wir feiern in diesen Tagen die Epiphaniastzeit. Die Sternsinger sind als die Heiligen Drei Könige verkleidet unterwegs und segnen die Häuser. Ich mag es, wenn sie C M B an meine Haustür schreiben. „Christus segne dieses Haus.“ Aus den lateinischen Wörtern wurden die Namen Caspar, Balthasar und Melchior!

Der Legende nach zogen drei Könige oder Sterndeuter nach Jerusalem, weil sie am Himmel die Botschaft gelesen hatten, dass der Himmelskönig als Erdenkönig im Land der Juden geboren wurde. Die Sterne Jupiter (Himmelskönig), Saturn (irdischer König) standen ganz nah zusammen im Sternbild der Fische (Juda). Für alle sichtbar stand die Botschaft in den Sternen (ja, in den Sternen!) Sehr viele Menschen haben das Schauspiel gesehen, wenige haben die Botschaft lesen können, noch weniger haben sie verstanden und nur drei zogen los, um den Himmelskönig zu suchen.

Die drei kamen von den bekannten Erdteilen: Asien, Europa und Afrika. Es ist keine Herabsetzung, wenn der Afrikaner schwarz angemalt ist. Im Gegenteil es zeigt, dass alle Menschen, welcher Hautfarbe auch immer, gleich wertig sind. Sie sind Könige, da ist kein Unterschied. Sie haben sich wahrscheinlich erst in Jerusalem getroffen und staunend erzählt, was sie suchen! Welch ein Augenblick der Begegnung! Die drei Männer suchten das Kind am Königshof, sie werden aber noch einmal auf die Suche nach Bethlehem geschickt und finden das Kind in der Krippe.

Drei Könige schreibt Lukas? Bei Jesaja werden aber vier Him-

melsrichtungen genannt. Wo ist der vierte König, der aus dem Norden kommt? Dazu muss man die Mythologie der Antike kennen. Die Himmelsrichtung „Norden“ bezeichnet das Göttliche, denn das Zentrum des Sternenhimmels ist der Nordstern. Der vierte König kommt vom Himmel! Er liegt also in der Krippe! Jetzt sind die Vier zusammen. Vier Kerzen waren auf dem Adventskranz, vier Evangelien verkünden die frohe Botschaft, die der ganzen Welt gilt.

Aber man muss sich auf die Suche machen, um Jesus zu finden! Die Drei haben es getan und sind Vorbilder, besonders für uns in der heutigen Zeit. Viele Jahrhunderte standen Kirchen in der Ortsmitte. Sie waren ein Ort, in dem man Trost und Hoffnung bekam, Kraft schöpfen und viel lernen über das Leben und die Ewigkeit konnte. Heute ist der sonntägliche Gottesdienst nur eins von vielen Angeboten. Wer aber wirklich Gott finden will, der muss bereit sein, sich auf den Weg zu machen und sei es nur bis zum Nachbarort, wo ein Gottesdienst stattfindet. Man spricht von „Leuchtfeuern“, welche die Gemeinden sein sollen. Gott sagt: „Wenn ihr mich von ganzem Herzen sucht, will ich mich von euch finden lassen!“ (Jer. 29, V.13) Die Könige stehen für Menschen, die von ganzem Herzen suchen und weite Wege auf sich nehmen.

Sie bringen Gaben mit: Gold, Weihrauch und Myrrhe. Gold steht für Glanz! Jeder Besucher bringt ein wenig Glanz in den Gottesdienst. Weihrauch steht für den Glauben und das Vertrauen in Christus und Myrrhe, das bittere Kraut, für das Opfer. Nein, es ist nicht einfach, Gott zu suchen. Aber er lässt sich finden, wenn wir bereit sind, uns auf den Weg zu machen.

Ihr Pfarrer i. R. Michael Toball

Freitag, 27. Januar, 15.00 Uhr:

Seniorengymnastik im Gemeindesaal.

Der Ökumenische Singkreis »Fermate« trifft sich regelmäßig freitags um 19.30 Uhr in der Evangelischen Kirche in Zell.

Freitag, 27. Januar bis Sonntag, 29. Januar:

Konfirmandenfreizeit auf dem Geroldseck.

Herzliche Einladung zum Taizé-Gebet am 28. Januar!

ANFANGEN

Vor vier Wochen haben wir das alte Jahr verabschiedet und ein neues lautstark begrüßt. Immer wieder schließen wir in unserem Leben etwas „Altes“ ab und es fängt etwas „Neues“ an. Manchmal freudig, aber oft auch, weil uns das Leben keine andere Wahl lässt! In einem Text von Meister Eckhart heißt es: „Und plötzlich weißt Du: Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen!“ Diesen Gedanken wollen wir vom ökumenischen Vorbereitungsteam in unserem nächsten Taizégebet am Samstag, den 28. Januar um 19.00 Uhr in der Evangelischen Kirche, mit einigen Texten und Liedern nachgehen und vertiefen. Das Licht der vielen Kerzen, die Kreuzikone, die Möglichkeit zur persönlichen Fürbitte und eine Zeit der Stille tragen zu einer besonders besinnlichen Atmosphäre bei. Herzliche Einladung an alle!

Sonntag, 29. Januar, 10.00 Uhr:

Gottesdienst mit Prädikant Dr. Eberhard Müller.

Arche Noah – Zeller Krabbelkinder an Bord – Treffen der Ökumenischen Krabbelgruppen:

Im Katholischen Pfarrheim:

- Krabbelmäuse mittwochs 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr
- Schneckenrunde donnerstags 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Im Evangelischen Gemeindesaal:

- Raupengruppe dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Mittwoch, 1. Februar, 16.00 Uhr:

Konfirmandenunterricht im Gemeindesaal.

Freitag, 3. Februar, 15.00 Uhr:

Seniorengymnastik im Gemeindesaal.

Sonntag, 5. Februar, 10.00 Uhr:

Wir freuen uns auf einen besonderen Gottesdienst mit Abendmahl und der Beteiligung des **Evangelischen Kirchenchores Haslach**. Den Gottesdienst hält Prädikant Joachim Groß, an den Tasten sind Valérie Friedmann und Erik Buboltz, der Chor wird geleitet von Christiane Bergsträsser. Herzliche Einladung!

Jehovas Zeugen Versammlung Haslach

Versammlung Haslach
Günther Heiss, Steinacherstraße 11,
77716 Haslach
Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Samstag, 28. Januar 2023

18.00 Uhr: Biblischer Vortrag. Thema: »Was bringt es, sich von Gott leiten zu lassen?«

18.40 Uhr: Wachturm-Bibelstudium. Thema: »Bleibe unter Prüfungen loyal und bei klarem Verstand« – 2.Timotheus 4.

Mittwoch, 1. Februar 2023

19.00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ. Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.05 Uhr: Glücklich – für immer. Ein interaktiver Bibelkurs
Thema: Lektion 36 „In allem ehrlich sein«.

Ab sofort werden die Zusammenkünfte wieder in Präsenz im Königreichssaal, Barbarastraße 22, 77756 Hausach, und per Videokonferenz abgehalten. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Weitere Infos finden Sie hier.

Jehovas Zeugen in Haslach: **07832 – 9998995**. E-Mail: jz-haslach@gmx.de. Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org.

Gemeinde Jesu lädt ein

Die »Gemeinde Jesu« lädt die Bevölkerung recht herzlich zum Gottesdienst am **Sonntag, 29. Januar, um 10 Uhr im Kultur- und**

Vereinszentrum – kleinen Saal, ein. Nähere Informationen bei Elke Baumann (Tel. 07835/1884), www.gemeinde-jesu-zell.de.

Koinonia –Christliche Gemeinschaft e.V.

Samstag, 4. Februar 2023: 17.30 Uhr: Gottesdienst.

Koinonia – Christliche Gemeinschaft e.V.: Hauptstraße 14 (Ein-

gang Gebäuderückseite), 77736 Zell am Harmersbach, Tel. **07835/3445**, E-Mail: koinonia@koinonia-christen.de, Internet: www.koinonia-christen.de.

Gemeinsame Bekanntmachungen

Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach:

Tag der offenen Tür



Das Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach lädt ein zum **Tag der offenen Tür** für alle interessierten Kinder, Eltern und Mitbürger*innen.

Samstag, 04. Februar 2023, von 9.30 Uhr (Begrüßung durch die Schulleitung) bis 12.30 Uhr

- Geführte Touren in Kleingruppen oder freies Erkunden der Schule
- Spiele, Rätsel, Experimente, Kletterwand und vieles mehr
- Kaffee, Kuchen und verschiedene Süßspeisen

Nutzen Sie die Gelegenheit, das Robert-Gerwig-Gymnasium mit allen Angeboten und Möglichkeiten kennenzulernen. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Fragen!

Einen ersten Eindruck des RGGs erhält man auch durch unseren Schul-film auf unserer Homepage:

www.robert-gerwig-gymnasium.de/unsere-schule/unser-neuer-schulfilm/

Selbstverständlich können Sie sich auch jederzeit bei uns melden. 07831/93680 oder per E-Mail: sekretariat@rgg-hausach.de

Grundbildungszentrum Ortenau

Wir sind für Sie da!

Kurse „Besser lesen, schreiben, rechnen“ für Erwachsene:

Offenburg, GBZ-Ortenau, Unionrampe 4a

Immer montags, 15.30 – 17.00 Uhr und donnerstags, 19.00 – 20.30 Uhr

Lahr, vhs Lahr, Kaiserstraße 41, Haus zum Pflug

Immer mittwochs, 16.15 – 17.45 Uhr

Kehl, vhs Ortenau, Am Lager 12, 77694 Kehl

Immer donnerstags, 18.00 – 19.30 Uhr

Kommen Sie vorbei. Unsere Lerner und Lernerinnen können im Lesen, Schreiben oder Rechnen die Grundlagen auffrischen oder wieder neu erlernen. Ziel ist es, den Einstieg in (Grund-)Bildung einfach zu gestalten. Alle Kurse sind kostenfrei. Ein Einstieg in die Kurse ist jederzeit möglich.

Weitere mögliche Lernhalte für die Lerner und Lernerinnen im GBZ sind: Erwerb von Grundfähigkeiten im IT-Bereich, der Gesundheitsbildung, der finanziellen Grundbildung.

Informationen und Anmeldung:

GBZ Ortenau, Elfriede Ulrich, Unionrampe 4a, 77652 Offenburg, E-Mail: elfriede.ulrich@gbz-ortenau.de oder Telefon 0781 9364 280.

Des Grundbildungszentrum Ortenau (GBZ) ist eine Initiative der drei Volkshochschulen Lahr, Offenburg und Ortenau und wird vom Kultusministerium BW und ESF gefördert.